

INFOBRIEF April 2013

Liebe Mitglieder, liebe Freunde,

mit den hellen und hoffentlich warmen Frühlingstagen 2013 starten wir unsere historischen Entdeckungsreisen durch die Stadtteile. Sie sind herzlich eingeladen! Bitte merken Sie sich vor:

Eine **Führung** mit Erik Thiesen und Mitwirkung von Hans Joachim Jürs durch die **Niendorfer Kirche** findet am **Sonntag, 21. April, 15 Uhr** statt. (Treffpunkt am Eingang). Angesagt hat sich als besonderer Gast der Verein der Freunde der Denkmalpflege, die sich auch über das Forum Kollau informieren wollen. So wird ein Schwerpunkt die Architektur und Restaurierung des spätba-rocken protestantischen Kirchenbaus sein.



Unsere Stadtteilspaziergänge beginnen mit Schnelsen. Am Sonntag, den **28. April, 14 Uhr** führt Volker Bulla **Rund um die Frohmestraße**. (Treffpunkt: Frohmestraße/Ecke Glibßmannweg). Er zeigt die vielfältigen erhaltenen Spuren des Dorfes, erläutert aber auch die heutigen Entwicklungen des wachsenden Stadtteils.

**Lokstedt – die andere Seite** ist am Sonntag, den **26. Mai, 14 Uhr** zu entdecken. Seit 1900 entstand entlang der heutigen Kollaustraße und des Lokstedter Steindamms ein neues Wohnen und Arbeiten. Volker Bulla zeigt weitgehend unbekannte Zeugnisse dieses ersten Wandels vom Dorf zum Stadtteil. (Treffpunkt Siemersplatz/vor der HASPA)



**Rund um den alten Niendorfer Marktplatz** heißt es am **Sonntag, 16. Juni, 14 Uhr**. Volker Bulla führt u.a. über den Alten Friedhof, den neugestalteten Tibarg Süd, zum Künstlerhaus Sootbörn, das ein besonderer Erinnerungsort für viele Niendorfer ist, berichtet über den Flughafenausbau und vom legendären Café Meyer. (Treffpunkt Parkplatz vor der Kirche).

*Diese Veranstaltungen sind alle kostenfrei, Spenden sind jedoch sehr willkommen.*

Das neue Jahr begann mit erfreulichen Begegnungen: Jürgen Frantz stellte Mitte Januar sein Buch über den Eingemeindungsprozess unserer „Dörfer“ in die Hansestadt Hamburg in der **Schnelsener Bücherhalle** vor. Dazu fanden sich rund 25 Zuhörer ein und es wurde mit großem Interesse nachgefragt und diskutiert. Wir werden also demnächst den „Frantz-Vortrag“ auch in Niendorf anbieten.

Im Januar ging das Forum Kollau zum ersten Mal in eine Schule: Die Sechstklässler der **Stadtteilschule Niendorf** in der Paul-Sorge-Straße lernten bei Siegbert Rubsch die Niendorfer Entwicklung vom Dorf zum Stadtteil kennen und waren voll dabei. „Eine tolle Unterrichtsstunde. Auch ich habe allerhand lernen können“, sagte Sozialpädagogin Inken Stefany, die die Nachmittagsbetreuung organisiert hatte.



Das Bürgerhaus Niendorf platzte Mitte Februar mit über 85 Besuchern aus allen Nähten: Hans Joachim Jürs zeigte seinen Dia-Vortrag „**Niendorf jetzt und einst**“. Der Vorverkauf lief diesmal über das Niendorfer Wochenblatt. So waren viele „Neu-Niendorfer“ erstmals dabei, darunter viele Besucher, die so auch das Bürgerhaus kennenlernten.



Der **Lokstedter Abend**, den Joerg Kilian im Lokstedter Bürgerhaus moderierte, wurde Mitte März ebenfalls zu einem Erfolg. Diesmal erzählten Hans Münster, Klaus Knuth und Horst Kilian von ihren persönlichen Erlebnissen in der Vorkriegs-, Kriegs- und Nachkriegszeit.

„Oral History“ feiert jetzt bei uns Premiere: Einen Filmausschnitt davon können Sie auf [www.forum-kollau.de](http://www.forum-kollau.de) sehen!

Unser Gründungsmitglied Maren Meisel las aus ihrer **Familiengeschichte** „Berthas Haus“ vor und nahm ihre Zuhörer im gemütlichen Büchereck Niendorf Nord auf eine Reise in die Vergangenheit mit, die ja noch gar nicht soo lange her ist...

Ein anrührender Abend, der uns zeigte, wie wichtig die Zeitzeugenberichte der Nachkriegszeit jetzt werden.



Ansonsten wurde auch hinter den Kulissen viel gearbeitet: Zur Einweihung der neuen Brunnenanlage im Süden des Tibargs, die den Abschluss der baulichen Veränderungen im Rahmen des BID Tibarg bildete, hat Joerg Kilian die dortige **Infotafel** neu gestaltet.



Der Niendorfer Marktplatz an dieser Stelle im Wandel von 1908 bis heute mit Fotos aus dem Fundus von Hans Joachim Jürs. Großes Interesse und Staunen bei den Passanten!

Siegbert Rubsch und Ingelore Schmidt informierten sich weiter über **Archivierungsprogramme**, kontakteten dazu die Fachleute der Staatsbibliothek und besuchten zusammen mit dem IT-Spezialisten Wolfgang Hertwig eine Info-Runde bei *stadtteilgeschichten.net*.

**Astrid Schulze** arbeitet an einer Niendorf-Publikation, **Jürgen Frantz** an einer Broschüre über die Stadtteile im Ersten Weltkrieg.

Über all das und weitere Vorhaben werden wir Sie natürlich auch auf der **Mitgliederversammlung am 30. Mai** informieren. Ein Thema wird dann in den Vordergrund rücken: **Wo und wann wird das Forum Kollau einen festen Raum finden?**

*Es freuen sich auf ein Wiedersehen mit Ihnen*

*Rainer Funke, Joerg Kilian, Barbara Ahrons, Volker Bulla, Hans Joachim Jürs, Siegbert Rubsch, Ingelore Schmidt*

			
<p>1. VORSITZENDER <b>Rainer Funke</b> Radenwisch 70 22457 Hamburg Tel. 550 95 33 priv. Fax 550 26 46 rainer.funke@dlapiper.com</p>	<p>2. VORSITZENDER <b>Joerg Kilian</b> Hinter der Lieth 44 22529 Hamburg Tel. 570 33 07 priv. Fax 88 91 58 06 jkilian@kilde.com</p>	<p>SCHATZMEISTERIN <b>Barbara Ahrons</b> Herlingsburg 14 22529 Hamburg Tel. 40 19 800 Fax 40 19 80 19 info@ahrons.de</p>	<p>REVISOR <b>Jürgen Frantz</b> Barmstedter Weg 19 22457 Hamburg Tel. 550 75 10 Fax 550 75 10 j.h.frantz@gmx.de</p>
			
<p>BEISITZER <b>Volker Bulla</b> Max-Tau-Straße 11 22529 Hamburg Tel. 54 75 15 45 volker_bulla@yahoo.de</p>	<p>BEISITZER <b>Hans Joachim Jürs</b> Am Ree 14 22459 Hamburg Tel. 550 27 21 Fax 559 21 02 ch-hj.juers@t-online.de</p>	<p>BEISITZER <b>Siegbert Rubsch</b> Burgwedeltwiete 43 22457 Hamburg Tel. 559 10 16 Fax 550 09 493 siegbert rubsch@gmx.de</p>	<p>BEISITZERIN <b>Ingelore Schmidt</b> Ohmooring 62 22455 Hamburg Tel. 555 81 30 Fax 555 83 176 ingelore-schmidt@t-online.de</p>